



Protokoll Nr. 8/2017

Gemeinderatssitzung vom Montag, 12. Juni 2017, 19.30 Uhr

im Sitzungszimmer, Haltenstrasse 8, 4566 Kriegstetten

Anwesend

- | | |
|-----------------|---|
| – Simon Wiedmer | Gemeindepräsident ad interim |
| – Johann Lüthi | Gemeinderat |
| – Ursula Müller | Gemeinderätin |
| – Rémy Wyssmann | Gemeinderat |
| – Nadine Balmer | Gemeindeschreiberin ad interim, Protokoll |
-

Traktanden

1. Genehmigung Protokolle Nr. 6 und Nr. 7 vom Montag, 8./ 29. Mai 2017
2. Zusammensetzung Gemeinderat bis Legislaturende
3. Festlegung Legislaturende 2017
4. Standort Gemeindeverwaltung
5. Stellenprozente Gemeindeverwaltung
6. Entwurf Traktandenliste GV vom 22. Juni 2017
7. Gestaltungsplan Linde (Wohnen im Alter)
8. **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:** Einsprache Gebührenrechnung Kilbi

Information/Diskussion

9. Poststelle Kriegstetten
 10. Bericht aus den Ressorts
 11. Verschiedenes
-

Verteiler

GP, VP, GR
Parteipräsidien FDP, SVP
Präsidium BWK

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

1 01.02.07. Traktandenliste, Protokoll
Genehmigung Protokolle Nr. 6 und Nr. 7 vom Montag, 8./ 29. Mai 2017

Ausgangslage

Die Protokolle liegen vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Die Protokolle Nr. 6 und Nr. 7 vom Montag, 8./ 29. Mai 2017 werden stillschweigend genehmigt.

2 01.02.04. Organisation, Sitzungsbetrieb, Stellenbeschreibungen, Pflichtenhefte
Zusammensetzung Gemeinderat bis Legislaturende

Ausgangslage

Simon Wiedmer informiert, dass Manfred Küng durch den Wegzug das passive Wahlrecht eingebüsst hat und somit das Amt als Gemeindepräsident nicht mehr ausüben kann.

Simon Wiedmer wird bis Ende Legislatur den Posten als Gemeindepräsident ad interim vertreten.

Auf eine Einberufung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes wird verzichtet, da bis zum Legislaturende nicht mehr viele Gemeinderatssitzungen abgehalten werden.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer beantragt, dass bis zum Ende der aktuellen Legislatur kein neues Gemeinderatsmitglied einberufen wird.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von Simon Wiedmer wird einstimmig angenommen.

3 01.02.04. Organisation, Sitzungsbetrieb, Stellenbeschreibungen, Pflichtenhefte
Festlegung Legislaturende 2017

Ausgangslage

Simon Wiedmer informiert, dass er am 16. August 2017 vom Oberamt vereidigt wird und somit ab diesem Datum das Amt als Gemeindepräsident ausüben kann.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, das Legislaturende per 16. August 2017 festzulegen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von Simon Wiedmer wird einstimmig angenommen. An der Gemeinderatssitzung am 21. August 2017 werden die neuen Gemeinderäte ihre Funktion aufnehmen.

4 01.04.05. Organisation Gemeindeverwaltung
Standort Gemeindeverwaltung

Ausgangslage

Ursula Müller informiert, dass am 1. Juni 2017 der geplante Infoanlass über die Verlegung der Gemeindeverwaltung stattgefunden hat. Es wurden viele Fragen gestellt, neue Varianten und Anregungen eingebracht. Von den Einwohnern wurde beanstandet, dass die präsentierten Projekte seitens der Gemeinde zu wenig ausgearbeitet wurden. Viele Faktoren seien noch unklar und noch nicht spruchreif. Anhand der Infoveranstaltung wurde ersichtlich, dass die Verlegung der Verwaltung an der nächsten Gemeindeversammlung noch nicht zur Abstimmung gebracht werden kann.

Simon Wiedmer informiert, dass er mit dem Gemeindepräsidenten von Halten, Herrn Beat Gattlen, in Kontakt war, da die Gemeinde Halten ebenfalls eine Lösung für ihre Verwaltung sucht. Ein weiterer möglicher Standort sei die ehemalige Raiffeisenbank in Halten. Die Liegenschaft wird demnächst von Simon Wiedmer und den Verwaltungsangestellten besichtigt.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, das Thema „Standort Gemeindeverwaltung“ für die GV am 22. Juni 2017 noch nicht zur Abstimmung zu bringen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von Simon Wiedmer wird einstimmig angenommen. An der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2017 wird über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen berichtet. Es werden weitere Varianten und Standorte geprüft, welche an der nächsten Gemeindeversammlung im Dezember präsentiert werden.

5 01.04.04. Personelles
 Stellenprozente Gemeindeverwaltung

Ausgangslage

Mit dem Weggang von Margit Jaggi mussten die Arbeiten der Gemeindeschreiberei (80%) temporär umverteilt werden. Nadine Balmer wurde befristet zu einem Pensum von 100% angestellt und übernahm die meisten Tätigkeiten der Gemeindeschreiberei. Carmela Sturzo erhöhte befristet auf 30%. Folglich ist die Verwaltung momentan mit 130% besetzt.

Mit dem Weggang der Firma GemHelp, dem Fehlen einer neuen Gemeindeschreiberin, dem Abgang von Margrit Jaggi, der Wahl eines neuen Gemeindepräsidenten bzw. des neuen Gemeinderates und des zurückgelassenen Pendenzenberges, ist die Verwaltung am Anschlag angelangt. Die Erfüllung aller Aufgaben und Dienstleistungen in den Einwohnerdiensten, der Gemeindeschreiberei und den Finanzen können mit den bisherigen Stellenprozents von 160% nicht mehr gewährleistet werden. Es ist unabdingbar, dass die Verwaltung die anstehenden Lasten bewältigen kann und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.

Aufgrund des Gesagten beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung, für die Gemeindeverwaltung eine Pensenerhöhung von total 40%, von bisher 160% auf 200%, vorzunehmen. Diese Erhöhung ist auf ein Jahr zu befristen.

Wenn erst einmal die vakante Gemeindeschreiberei und Finanzverwaltung neu besetzt und unterwiesen, sowie der Gemeindepräsident und die neuen Gemeinderäte eingearbeitet sind, so geht zumindest der Gemeinderat davon aus, wird sich die Situation in einem Jahr wieder entkrampft haben. Deshalb schlägt der Gemeinderat nur eine befristete Pensenerhöhung von einem Jahr vor.

Der Mehraufwand für die temporäre Erhöhung der Stellenprozente beläuft sich auf rund CHF 45'000.00, die hälftig auf die Jahre 2017 bzw. 2018 aufgeteilt werden.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, an der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2017 eine befristete Stellenprozentenerhöhung von 40 % zu traktandieren und zur Abstimmung zu bringen. Sollte die Aufstockung genehmigt werden, wird die Stelle der Gemeindeschreiberei so rasch wie möglich mit 70-80% ausgeschrieben.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von Simon Wiedmer wird einstimmig angenommen.

6 01.01.03. Traktandenliste, Botschaft, Protokoll

Entwurf Traktandenliste GV vom 22. Juni 2017

Ausgangslage

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung am 22. Juni 2017 sieht wie folgt aus:

1. Wohnen im Alter

Information durch Beat Müller, Müller + Partner Architekten, Langenthal

2. Genehmigung von Anträgen aus dem Gemeinderat

2.1 Schwimmbad Eichholz, Genehmigung Revision Statuten vom Jahr 2009

2.2 Gemeindeverwaltung, befristete Aufstockung Stellenprozente

3. Rechnung 2016

3.1 Genehmigung Abschluss Verpflichtungskredite

3.2 Genehmigung der Rechnung 2016

3.3 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2016

4. Verabschiedungen Funktionärinnen und Funktionäre

5. Informationen aus dem Gemeinderat

6. Verschiedenes

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung am 22. Juni 2017 zu genehmigen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von Simon Wiedmer wird einstimmig genehmigt.

7 02.07.07 **Wohnen im Alter**

Auflage Gestaltungsplan

Ausgangslage

Ursula Müller informiert, dass der Gestaltungsplan „Wohnen im Alter“ eingetroffen ist.

Johann Lüthi erklärt, dass die rechtlichen Grundlagen, Perimeterberechnungen, Grenzabstände, Ortsplanung, bauliche Massnahmen, Versorgungsgrundlagen im Gestaltungsplan enthalten sind. Johann Lüthi befindet den Gestaltungsplan als korrekt und empfiehlt ihn zur Auflage.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer beantragt, den Gestaltungsplan „Wohnen im Alter“ zu genehmigen und für 30 Tage ab 3. Juli 2017 bis und mit 3. August 2017 in der Gemeindeverwaltung aufzulegen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gestaltungsplan „Wohnen im Alter“ wird einstimmig genehmigt. Das entsprechende Inserat wird von Ursula Müller aufgegeben und die Auflagefrist startet wie geplant.

8 05.02.02. Kilbiplatzbewirtschaftung

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Einsprache Gebührenrechnung

Ausgangslage

Dieses Traktandum wird separat protokolliert und archiviert.

9 10.05. Sonstige gewerbliche Betriebe

Poststelle Kriegstetten

Ausgangslage

Simon Wiedmer informiert, dass seitens der Post AG ein gemeinsames Gespräch mit dem Gemeindepräsidium angeboten vorgeschlagen wurde. Somit können Anliegen und das weitere Vorgehen besprochen werden. Anschliessend solle ein Gespräch zusammen mit der Post und den Gemeindepräsidenten den umliegenden Nachbargemeinden abgehalten werden.

10 01.02.07.01. Berichte aus den Ressorts

Kein Wortbegehren

11 01.02.01. Allgemeines, Verschiedenes

Kein Wortbegehren

Ende der Sitzung 20.40 Uhr

Für das Protokoll:

Nadine Balmer, Gemeindeschreiberin ad interim

Nächster Termin 26. Juni 2017, Gemeinderat